



Erziehungspartnerschaft mit Eltern

Es ist uns wichtig, den Eltern Einblick in unsere Arbeit zu geben und sie am Alltag ihrer Kinder in unserer Einrichtung teilhaben zu lassen. Bei der Zusammenarbeit mit den Eltern legen wir Wert auf Unterstützung und Offenheit und wünschen uns gegenseitig Akzeptanz vor den Kompetenzen der Eltern und des pädagogischen Personals. Der wechselseitige und offene Informationsfluss zwischen Eltern und Pädagogen ist hierbei eine wichtige Voraussetzung.

Wir bieten:

- Entwicklungsgespräche
- Tür- und Angelgespräche
- Thematische Elternabende
- Elterncafe
- Gemeinsame Feste
- Möglichkeit der Hospitation
- u.v.m.

Grundlage unserer Erziehungsplanung ist der Bayerische Bildungs- und Erziehungsplan (BEP).

Anmeldung

Für die Voranmeldung bitten wir Sie den „Kita-Finder +“ der Landeshauptstadt München zu nutzen. Bitte kontaktieren Sie uns gleichzeitig für ein persönliches Kennenlernen, hierbei haben Sie auch die Möglichkeit unser Haus zu besichtigen.

Wir würden uns sehr freuen Sie und Ihr Kind bei uns begrüßen zu dürfen!

Das Salberghaus ist eine fachlich anerkannte Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung mit vielfältigen stationären, teilstationären und ambulanten Angeboten für Kinder im Alter von 0-10 Jahren.

Neben der Betreuung und Förderung der Kinder stellt die Beratung, Begleitung und Unterstützung von Eltern und Familien einen wichtigen Bestandteil der Arbeit dar. Das Angebot des Salberghaus umfasst aktuell:

- Entwicklungstherapeutische Wohngruppen
- Notaufnahmegruppen
- Bereitschaftspflegefamilien
- Heilpädagogische Tagesstätte
- Kindertageseinrichtungen
- Pädagogische Familienhilfe



Kooperationseinrichtung Farbenfroh

Magdalena-Schwarz-Straße 9
81829 München

Telefon: (089) 451 87 49 - 0

Fax: (089) 451 87 49 - 23

www.salberghaus.de

koop.farbenfroh@kjf-muenchen.de

Kooperationseinrichtung Farbenfroh



Salberghaus

Perspektiven für Kinder



Leitbild

„Farbenfroh“, bunt wie das Leben, bunt wie die Messestadt in München. Aufgrund der Heterogenität und den unterschiedlichsten Lebenslagen unserer Familien legen wir besonderen Wert auf Toleranz, Respekt, Achtung und gewaltfreie Kommunikation als wichtige Prinzipien menschlichen Zusammenlebens und leben dies gemeinsam mit den Kindern.

Infos zur Koop Farbenfroh

Lage und Gruppen

Unsere Einrichtung befindet sich in München-Riem, in unmittelbarer Nähe des ehemaligen Buga-Geländes, des Riemer Sees und zur U-Bahn Station Messestadt-Ost. Wir haben in unserem Haus eine Regel-Kindergartengruppe und eine Integrations-Kindergartengruppe (3-6 Jahre), sowie zwei Kinderkrippengruppen (0- 3 Jahre).

Aufnahmekriterien

In der Kooperationseinrichtung werden Kinder aus dem Stadtgebiet München, vor allem aber aus der Sozialregion der Einrichtung betreut. Das Angebot ist unabhängig von Religionszugehörigkeit oder Nationalität. Sind nicht genügend Plätze vorhanden, erfolgt die Platzvergabe nach Dringlichkeitsstufen.

Öffnungszeiten

Mo - Fr. von 7:00 - 17:00 Uhr

Gebühren

Unsere Gebühren sind in der Gebührensatzung der Landeshauptstadt München festgelegt und richten sich nach der jeweiligen Buchungszeit. Die Gebühr kann auf Antrag ermäßigt werden.

Schwerpunkte unserer pädagogischen Arbeit

Ziele

Es ist uns wichtig, den Kindern Raum, Zeit und Möglichkeit zur Selbstentfaltung zu geben. Wir unterstützen sie in ihrer persönlichen Entwicklung und werden so dem natürlichen Drang nach Aktivität gerecht. Wir nehmen die Kinder ernst und beteiligen sie an allen wichtigen Entscheidungen partizipativ.

Soziales Lernen

Kinder lernen auf der Basis einer guten Beziehung zu den Pädagog*innen und Kindern in den Gruppen, soziale Bindungen aufzubauen, sich in sozialen Netzwerken zu Recht zu finden und erfahren, dass gemeinsam etwas erreicht werden kann. Das soziale Miteinander fördern wir im Alltag beispielsweise durch:

- gemeinsame Kreis- und Tischspiele, Morgenkreise
- Angebote für altershomogene /-heterogene Kleingruppen

Interkulturalität

Die Kooperationseinrichtung Farbenfroh ist für uns ein Ort der Begegnung und des Austausches für Familien mit unterschiedlichem kulturellem Hintergrund. Unser Umgang mit den Kindern und deren Familien wird von folgenden Gedanken getragen:

- Normalität / Reflexion / Respekt / Offenheit / Individualität
- Unterstützung der Kinder in ihrer Mehrsprachigkeit
- Kennenlernen der verschiedenen Religionen

Angebote

Wir ermöglichen den Kindern ein vielfältiges Erleben ihrer Welt mit allen Sinnen. Dabei haben wir immer das Kind mit seinen individuellen Fähigkeiten unterstützend im Blick. Die Kinder sollen sich selbst einbringen können, Ihre Wünsche und Bedürfnisse werden angemessen berücksichtigt.

- Bewegungsangebote in der Turnhalle, im Garten und der näheren Umgebung
- Experimentieren mit verschiedenen Materialien
- Sprachförderung
- Thematische Schwerpunkte
- Förderung der Kreativität
- Förderung der Schulfähigkeit
- Förderung im Bereich alltäglicher Dinge wie Zähne putzen, Anziehen
- Spaziergänge und Ausflüge
- Verschiedene gruppenübergreifende Aktivitäten und Workshops, die die Kinder besuchen können

Integrationsgruppe

In unserer Integrationsgruppe bieten wir neben zehn Regel-, fünf Integrationsplätze für Kinder mit besonderem Förderbedarf. Im Mittelpunkt der zusätzlichen heilpädagogischen Angebote steht die ganzheitliche Förderung, unter Berücksichtigung der Gesamtpersönlichkeit des Kindes mit seinen Ressourcen. Das Augenmerk liegt hierbei nicht auf der Beeinträchtigung an sich, sondern auf deren Ausprägung und Auswirkung hinsichtlich der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Im Sinne der Inklusion sollen alle Kinder lernen, dass jeder Mensch ganz natürlich dazugehört.

Eingewöhnung

In enger Kooperation mit den Eltern achten wir auf eine behutsame und individuelle Eingewöhnung, um den Kindern einen guten Start in der neuen Umgebung zu ermöglichen. In der Krippe orientieren wir uns am „Berliner Modell“. In der Regel beträgt die Dauer der Eingewöhnung in der Krippe 2-4 zusammenhängende Wochen, in der das Kind durch eine*n feste*n Bezugsbetreuer*in begleitet wird und die/der zusammen mit den Eltern die einzelnen Schritte und Vorgehensweise individuell abspricht.